

eduroam **in the city**

eduroam steht für „education roaming“. Das Service entstand aus einem Projekt von GÉANT, dem paneuropäischen Datennetzverbund für Forschung und Bildung. Es ermöglicht den Angehörigen einer teilnehmenden Institution, auch bei allen anderen eduroam-Teilnehmern kostenlos und unkompliziert einen gesicherten WLAN-Zugang zu verwenden. eduroam ist mittlerweile an tausenden Institutionen und öffentlichen Orten in über 85 Ländern weltweit verfügbar.

In Österreich wird eduroam derzeit von rund 50 ACOnet-Teilnehmerorganisationen angeboten. Das Service erobert zudem sukzessive den öffentlichen Raum.

In Wien wurden bereits in den Jahren 2015 und 2016 in Zusammenarbeit mit der MA 33 („Wien leuchtet“) große Teile der „wien.at Public WLAN“-Infrastruktur für eduroam-BenutzerInnen zugänglich gemacht. 2017 ist es gelungen, zwei weitere Landeshauptstädte zu erschließen.

Innsbruck

Durch eine Kooperation der Medizinischen Universität Innsbruck mit der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG (IKB) ist eduroam nun auf allen Hotspots, die von der IKB im Stadtgebiet betrieben werden, verfügbar. Zudem wird es auch auf allen neuen Accesspoints automatisch ausgestrahlt. Das Angebot wird von Studierenden der Innsbrucker Universitäten sowie von nationalen und internationalen BesucherInnen sehr gut angenommen.

Graz

In Graz wurden in Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Graz und der Citycom Telekommunikation GmbH ebenfalls einige Gebiete der Innenstadt für die Verwendung von eduroam erschlossen. Wie in Wien und Innsbruck wird das Service auch in Graz gut genutzt, was auf einen weiteren Ausbau für 2018 hoffen lässt.

Auch die Anzahl der „klassischen“ eduroam-Teilnehmer ist wieder gestiegen. Eine Liste aller österreichischen Teilnehmer und weitere Informationen finden Sie unter <https://www.eduroam.at/>.



Kurt Bauer

ACOnet
Ansprechpartner eduroam

